



STADT **LIPPSTADT**

Vorlage Nr.

55/2005

FB 4 / Interne Steuerung u. Service
Kultur

in öffentlicher Sitzung

in nichtöffentlicher Sitzung

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Schul- und Kulturausschuss	01.03.2005
Haupt- und Finanzausschuss	07.03.2005
Rat	14.03.2005

TOP	Kultur und Werbung Lippstadt GmbH; hier: Jahresrechnung 2003/2004
------------	--

Beschlussvorschlag

" Der Vertreter der Stadt Lippstadt in der Gesellschafterversammlung der Kultur und Werbung Lippstadt GmbH wird angewiesen, folgende Erklärungen abzugeben:

1. Der Jahresabschluss 2004 wird per 30.06.2004 festgestellt
 - in der Bilanz in Aktiva und Passiva in Höhe von 234.600,24 €
 - in der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 504.852,77 €
2. Der Jahresfehlbetrag 2004 in Höhe von 504.852,77 € wird durch Verrechnung mit der Kapitalrücklage für Verlustausgleich, die einen Stand von 594.196,59 € aufweist, vollständig ausgeglichen.
3. Der verbleibende Bestand in der Kapitalrücklage für Verlustausgleich in Höhe von 89.343,82 € wird der Kapitalrücklage für die Durchführung des internationalen Hansetages 2007 zugeführt.
4. Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2003/2004 Entlastung erteilt."

Beratungsergebnis

<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> Mit Stimmen-Mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	<input type="checkbox"/> Laut Beschluß-Vorschlag	<input type="checkbox"/> Abweichender Beschluß
-------------------------------------	---	----	------	------------	--	--

Unterschrift

Finanzielle Auswirkungen ?		Ja	
Gesamtausgaben der Maßnahme		Eigenanteil	
Haushaltsstelle			
Veranschlagung			
im Verwaltungshaushalt		mit	€
im Vermögenshaushalt		mit	€
Verpflichtungsermächtigung im Haushalt		i.H.v.	€
Über-/außerplanmäßige Ausgaben		€	Sichtvermerk Kämmerei
Deckung durch Mehreinnahmen bei			
Hhst.		€	
Hhst.		€	
Einsparungen bei			
Hhst.		€	
Hhst.		€	
Hhst.		€	
Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt:			

Sachdarstellung

Entsprechend den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages der Kultur und Werbung Lippstadt GmbH ist die Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2003/2004 durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft König GmbH, Lippstadt, geprüft worden.

Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 30.06.2004 liegt inzwischen vor. Zu dem genannten Stichtag schließt die Bilanz in Aktiva und Passiva mit 234.600,24 € (Vorjahr 149.057,58 €) ab. Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 504.852,77 € (Vorjahr 531.858,90 €) aus.

Nach dem Wirtschaftsplan für die Saison 2003/2004 wurde mit einem Verlust in Höhe von 687.240,-- € kalkuliert. In diesem Betrag ist ein Mietkostenanteil in Höhe von 92.608,-- € enthalten, so dass auf der Grundlage des Wirtschaftsplanes Vorausleistungen zur Verlustabdeckung in Höhe von 594.632,-- € ausgezahlt wurden. Infolge der Währungsumstellung ist hiervon aufgrund eines Beschlusses des Rates vom 16.12.2002 ein Teilbetrag in Höhe von 435,41 € zur Erhöhung des Stammkapitals der KWL auf 26.000,-- € verrechnet worden. Es verbleibt somit eine Vorausleistung zur Verlustabdeckung in Höhe von 594.196,59 €. Bei dem festgestellten Jahresfehlbetrag in Höhe von 504.852,77 € ergibt sich somit eine Überzahlung in Höhe von insgesamt 89.343,82 €.

Auf Vorschlag der Geschäftsführung soll in Abstimmung mit der Verwaltung dieser Betrag der freiwilligen Kapitalrücklage für die Durchführung des internationalen Handsetages 2007, die bereits nach Abschluss der Vorsaison mit einem Betrag in Höhe von 25.000,-- € eingerichtet wurde, zugeführt werden.

Nach § 14 Abs. 1 Buchstabe f des Gesellschaftsvertrages der KWL unterliegt die Feststellung des Jahresabschlusses der Beschlussfassung der Gesellschafterversammlung, ebenso wie nach Buchstabe d die Entlastung des Aufsichtsrates. Der Vertreter der Gesellschafterin in der Gesellschafterversammlung bedarf gemäß § 12 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages zur Abgabe seiner Erklärungen der Weisung durch den Rat der Stadt Lippstadt.

Der zu entlastende Aufsichtsrat der Kultur und Werbung Lippstadt GmbH war im Geschäftsjahr 2003/2004 wie folgt besetzt:

- Wolfgang Schulte Steinberg (Vorsitzender)
- Wilhelm Börskens (stellv. Vorsitzender)
- Wolfgang Schwade
- Hans-Werner Thomann
- Gerhard Heidemann
- Elmar Arnemenn
- Katja Kleegräfe
- Michael Haimb
- Uta Hellwig

Neben der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz zum Stichtag 30. Juni 2004 sind ein Lagebericht, der Bestätigungsvermerk sowie eine Zusammenfassung des Prüfberichtes beigefügt.

Entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen und im Einklang mit dem Gesellschaftsvertrag wird - nach erfolgter Beschlussfassung durch die Gesellschafterversammlung - die Feststellung des Jahresabschlusses, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und der Lagebericht ortsüblich bekannt gemacht. Gleichzeitig wird der Jahresabschluss und der Jahresbericht ausgelegt.

Der Aufsichtsrat der KWL hat am 25.01.2005 über den Jahresabschluss beraten und den genannten Beschlussvorschlag einstimmig empfohlen.

Anlagen

1. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2003 bis 30.06.2004
2. Bilanz zum 30.06.2004
3. Lagebericht
4. Zusammenfassung der Prüfberichtes
5. Bestätigungsvermerk